



Fraktion der Bürgervereinigung Kerken e.V. | Ackermansfeld 21 | 47647 Kerken

**An den Rat der Gemeinde Kerken**  
z.Hd. Herr Bürgermeister Dirk Möcking  
Dionysiusplatz 4  
47647 Kerken

Kerken, 17.09.2022

**Antrag: Bericht des Geschäftsführers der Gasgesellschaft Kerken-Wachtendonk**

Sehr geehrter Herr Möcking,

die BVK-Fraktion beantragt für die Sondersitzung des Rates der Gemeinde Kerken folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

**Antrag:**

**Bericht des Geschäftsführers der Gasgesellschaft Kerken-Wachtendonk in der Ratssitzung zu folgenden Punkten:**

1. Ausblick zur allgemeinen wirtschaftlichen Lage der Gasgesellschaft, erwartete Preisentwicklung für Privathaushalte und Unternehmen in 2022/2023,
2. Insolvenzrisiko der Gasgesellschaft durch Zahlungsausfälle bei Kunden (Privathaushalte und Unternehmen),
3. Schutzmechanismen und Gesetzesänderungen zum Schutz der Gasgesellschaft,
4. Sachstand zu Soforthilfen und Hilfsprogramme zur Stützung der Kommunalen Energieversorger und Auswirkungen für die Gasgesellschaft,
5. Sich über die Hilfsprogramme hinaus bereits jetzt abzeichnender Mehrbedarf an Eigen- bzw. Fremdkapital.



## **Begründung:**

Die Gemeinde Kerken und die Gemeinde Wachtendonk sind jeweils zu 25,5 % am Eigenkapital der Gasgesellschaft Kerken-Wachtendonk beteiligt. Den Rest in Höhe von 49,0 % hält die Rhenag Beteiligungs GmbH. Dies führt dazu, dass in wirtschaftlich guten Zeiten Gewinne auch an die Gemeinde Kerken und die Gemeinde Wachtendonk ausgeschüttet werden.

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der letzten Monate haben sich durch die Energiekrise massiv verschlechtert. Der Städte- und Gemeindebund NRW hat in einer Mitteilung auf drohende Insolvenzen der Stadtwerke hingewiesen. Es sei davon auszugehen, dass Verbraucher und Unternehmen die steigenden Energiekosten nicht mehr bezahlen könnten. Zahlungsausfälle seien wahrscheinlich. Dies würde dazu führen, dass immer mehr Stadtwerke in Zahlungsschwierigkeiten gerieten.

Eventuell drohende Verluste der Gasgesellschaft Kerken-Wachtendonk könnten dann den Haushalt der Gemeinde Kerken für 2023 ff. nachhaltig belasten.

Die BVK-Fraktion beantragt daher, dass Herr Klaus Arnolds, Geschäftsführer der Gasgesellschaft Kerken-Wachtendonk, eingeladen wird, um in der Sitzung zur Auswirkung der Energiekrise auf die Gasgesellschaft zu berichten und im Anschluss Fragen der Ratsmitglieder zu beantworten.

Als Grundlage für die kommenden Haushaltsberatungen für die Gemeinde Kerken benötigt die BVK-Fraktion diese Informationen.

Mit freundlichen Grüßen

Patricia Gerlings-Hellmanns  
Vorsitzende

**Kopie an:** CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
RM Habicht, Fraktion Freie Bürger